

Persönliche Verpflichtungserklärung:

In absoluten Ausnahmefällen und bei spontanen und sich kurzfristig ergebenden Tätigkeiten in der Kinder- Jugend und Erwachsenenarbeit kann im Vorfeld der Maßnahme eine persönliche Verpflichtungserklärung eingeholt werden, sofern eine Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses aus zeitlichen Gründen nicht mehr möglich ist. Eine schriftliche Zusicherung für die Nachreichung des erweiterten Führungszeugnisses ist so schnell wie möglich jedoch spätestens eine Woche nach der Maßnahme zu erledigen. Wird dem nicht nachgegangen so wird die Person von zukünftigen Tätigkeiten in der Kinder- Jugend- und Erwachsenenarbeit ausgeschlossen.

Ort, Datum	Unterschrift	
Geburtsdatum:		
Adresse:		
Vorname:		
Name:		
Mit dieser Regelung erkläre ic	h mich mit meiner Unterschrift einv	erstanden: